Delegiertenversammlung des V.K.L.S.

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **26 (1939)**

Heft 8: **Naturkunde**

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

dige Bearbeitung einer Materie, die wir als Grundlage jeder intellektuellen Fähigkeit nicht zu gering einschätzen dürfen. Allerdings setzt diese Bearbeitung eine etwas andere Methodik voraus, die abhängig ist von äusseren rein natürlichen Voraussetzungen. Wegweisend kann uns die Erkenntnis sein, dass Bildung nicht fortschreitende Erziehung zur Arbeit bedeutet.

Baden. *Lina Hitz.*

Delegiertenversammlung des V.K.L.S.

am 12. Juli, 2 Uhr, im „Habis Royal" in Zürich.

Unsere Delegierten tagten unter dem Vorsitz der Zentralpräsidentin Frl. Margrit Müller. Mit Ausnahme von Freiburg waren alle Sektionen vertreten. In Rücksicht auf die Vortragsgelegenheiten der Pädagogischen Woche und die Landesausstellung beschränkte sich die Tagung auf rein geschäftliche Verhandlungen.

Das Protokoll wird genehmigt.

Als Ergänzungen zum Jahresberichte erwähnt die Präsidentin in erster Linie die Tätigkeit der neugegründeten Stellenvermittlung unseres Vereins. Acht Lehrerinnen konnten in dieser kurzen Zeit Stellen vermittelt werden. Die Plazierung im Ausland gestaltet sich immer schwieriger, weil ausserordentliche Bewilligungen nötig sind, auch weil nur Erzieherinnen- und Hauslehrerinnenstellen selten geworden sind, sowohl im Inland als im Ausland. Eine Anregung von Frl. Birkenseer, einen Austausch zwischen Schweizerlehrerinnen und Lehrerinnen des Auslandes anzustreben, wird entgegen genommen. Es folgen die Spezialberichte und Mitteilungen über die Krankenkasse, die Alters- und Invaliditätskasse, der Bibliothekarin, über die Werbeaktion für die „Schweizer Schule" durch Frl. Jäggi, der Turnkommission, der Kommission für Ferienkolonien und Wandern, der Arbeitskommission für Erziehung und Unterricht, der Hilfskassakommission und der Missionsarbeitsgemeinschaft.

Die Präsidentin orientiert ferner über die Verhandlungsprobleme im Forum Helveticum, über den Weltverband kath. Pädagogen, über die Lehrerinnen-Exerzitien, die im kommenden Herbst in Schönbrunn, Wolhusen und Solothurn stattfinden werden. Für die Werkwoche vom 7.—12. August in Hertenstein liegen bereits Anmeldungen vor. Vom Handbuch für vaterländische Erziehung, dessen Herausgabe bevorsteht, gedenkt unser Verein 100 Exemplare in Subskription zu nehmen.

Die Jahresrechnung wird von der Kassierin, Frl. Fässler, vorgelegt und im Revisionsbericht als richtig befunden. Mit grossem Bedauern wird vom Rücktritt der Kassierin Kenntnis genommen. Die Sektion Gallus wird für einen Ersatz sorgen. Pro 1940 wird der übliche Jahresbeitrag an die Zentralkasse, ohne Krisenbeitrag, beschlossen. Im Budget werden in Rücksicht auf den Stand der Kasse die Krisenersparungen beibehalten. Die Kartenaktion ergab einen Reingewinn von Fr. 349.65.

Unser Verein ist finanziell am Frauenpavillon der LA beteiligt. Man bedauert aber, dass er in der Abteilung Volksschule unter Lehrer- und Erziehungsvereinen nicht erwähnt ist.

Da in der vorausgegangenen Sitzung des Erweiterten Vorstandes das Arbeitsprogramm pro 1940 bereits besprochen worden war, konnte die Versammlung rechtzeitig geschlossen werden, um den Delegierten die Teilnahme an der Schlussfeier der Pädagogischen Woche zu ermöglichen.

P. S.

Lehrerinnen-Exerzitien im September

1. *St. Franziskushaus Solothurn:* 17.—23. September. Leiter: H. H. P. Gratian O. M. C.
2. *Bad Schönbrunn:* 26.—30. September. Leiter: H. H. Burkard.

Der auf 2.—6. Oktober angekündigte Bibelkurs für Lehrerinnen in Schönbrunn fällt aus.

Der Vorstand.